

Ostschweiz: Gratis-Gästekarte für noch mehr Ferienspass

Mit einer speziellen Herbst-Aktion macht die touristische Ostschweiz in der ganzen Schweiz auf sich aufmerksam: Ab 1. August 2020 erhalten Feriengäste die Ostschweizer Gästekarte und damit über 80 Top-Feriererlebnisse plus ÖV zum Nulltarif.

Die Ostschweizer Gästekarte ist schweizweit einzigartig, denn Oskar, wie die Karte abgekürzt heisst, ist nicht nur in einer begrenzten Region oder in einem Kanton gültig, sondern bietet den Gästen 84 touristische Top-Attraktionen zum Nulltarif in nicht weniger als 6 Kantonen. Ausserdem sind auch öffentliche Verkehrsmittel (Tarifverbund OSTWIND) in den Kantonen St. Gallen, Thurgau, Appenzell Innerrhoden, Appenzell Ausserrhoden, Glarus und Schaffhausen für Gäste absolut kostenlos. Bisher war die Karte kostenpflichtig, ab 1. August 2020 ist sie nun bei den Oskar-Partnerhotels und Ferienwohnungen, solange der Vorrat reicht, gratis erhältlich.

Mit der Oskar-Aktion setzen die Tourismus Organisationen in der Ostschweiz ein Zeichen und verfolgen gleich mehrere Ziele. Einerseits versteht sich das attraktive Angebot als Zeichen der Wertschätzung und als kleines Dankeschön an die treuen Stammgäste, andererseits will man sich damit – gerade im Jahr des Schweizerferien-Trends – auch auf den Radar von ganz neuen Gästesegmenten manövrieren. Zudem soll es den Leistungsträgern in der schwierigen Zeit der Corona-Pandemie einen wirtschaftlichen Schub verleihen. Das verlangt natürlich nach einer erhöhten Sichtbarkeit. Dazu lanciert der Tourismus-Verbund eine schweizweite Kampagne auf den Sozialen Medien.

Der Zeitpunkt für den Kampagnenstart gegen Ende der Sommerferien wurde bewusst gewählt. In den Ostschweizer Ferienregionen waren die Hotels ab Beginn der Schulferien sehr gut ausgelastet. Im Herbst besteht dagegen wieder Potenzial. Ausserdem ist das Wetter im Herbst erfahrungsgemäss unbeständiger, was zu einem spontaneren Buchungsverhalten der Schweizer Feriengäste führt. Hier kommt die Oskar-Aktion mit einem guten Argument ins Spiel: Schweizer, die diesen Sommer Ferien im eigenen Land gemacht, aber die östliche Schweiz noch nicht bereist haben, können im Herbst die Ostschweiz entdecken und sehen, dass es auch vom Bodensee über den Säntis und die Churfürsten bis zum Walensee einiges zu erleben gibt. Und das bei jedem Wetter, denn unter den über 80 Top-Attraktionen befinden sich auch zahlreiche wetterunabhängige oder Schlechtwetter-Möglichkeiten.

Nicht zuletzt bedeutet die Aktion auch eine echte Unterstützung der Ostschweizer Hoteliers und Beherberger. Insgesamt konnten über 100 neue Unterkunftsanbieter für die Idee der Ostschweizer Gästekarte gewonnen werden. Sie können mit der Gratis-Gästekarte dem Gast einen deutlichen Zusatznutzen anbieten und profitieren damit von einem klaren Wettbewerbsvorteil im Kampf um die Schweizer Feriengäste.

Die Oskar-Aktion ist eine Corona-bedingte Massnahme und wurde durch die Finanzierung der Kantone St.Gallen, Thurgau und Appenzell Ausserrhoden sowie des Bundes (NRP) möglich und wird zudem durch den Tarifverbund OSTWIND unterstützt.

Für weitere Informationen (Medien):

Gretz Communications AG
Ursula Krebs, Gere Gretz
Zähringerstrasse 16
3012 Bern, Tel. +41 (0)31 300 30 70
E-Mail: info@gretzcom.ch,

St.Gallen-Bodensee Tourismus
Tobias Treichler
Vizedirektor / Leiter Marketing und Kommunikation
Tel. +41 (0)71 227 37 19
E-Mail: tobias.treichler@st.gallen-bodensee.ch